

# Inhaltsverzeichnis

<b>Einleitung</b>	<b>7</b>
<b>1 Was ist Sportphilosophie?</b>	<b>9</b>
<b>1.1 Sport als Begriff</b>	<b>9</b>
<b>1.2 Zum Begriff Philosophie und wozu (im Sport) philosophieren?</b>	<b>14</b>
<b>1.3 Sportphilosophie</b>	<b>16</b>
<b>1.4 Gegenstandsbereiche oder auch Themenfelder der Sportphilosophie</b>	<b>18</b>
<b>2 Gesunder Geist und gesunder Körper – ein Widerspruch? Das Denken schulen bzw. lernen nach Forster Wallace und der Dualismus nach René Descartés</b>	<b>25</b>
<b>3 Philosophie der sportlichen Leistung</b>	<b>35</b>
<b>4 Sport und Ethik</b>	<b>45</b>
<b>4.1 Die Moral des Sports (und im Sport?)</b>	<b>45</b>
<b>4.2 Ethik</b>	<b>51</b>
<b>4.2.1 Normative Grundpositionen der Ethik</b>	<b>54</b>
<b>4.2.1.1 Teleologische Grundpositionen am Beispiel des Utilitarismus</b>	<b>54</b>
<b>4.2.1.2 Deontologische Grundposition am Beispiel des kategorischen Imperativs</b>	<b>57</b>
	<b>5</b>

## *Inhaltsverzeichnis*

5 Fairness im Sport	61
6 Doping und Sport	71
7 Das Sportspiel aus philosophischer Sicht	85
8 Sport und Ästhetik	99
9 Sport und Tod. Was bringt die Existenzphilosophie beim Risikosport?	111
10 Sport und Religion oder der Sport als Ersatzreligion	121
11 Narzissmus im Sport	129
12 Aktuelle Tendenzen der Sportphilosophie im internationalen Diskurs (Politik & Sport, Enhancement, Sport & Gender sowie Sport-Sucht)	139
Schlussbetrachtungen	157